



Förderung Eurer Projektidee – Was gibt's zu beachten?

Mit dem Jugendfonds unterstützen wir Euch beim Umsetzen Eurer Projektidee für einen bunteren, toleranteren Bezirk. Die Förderung läuft ganz unkompliziert ab. Alles, was es zu beachten gibt, findet Ihr hier:

→ Was ist der Jugendfonds Treptow-Köpenick?

Der Jugendfonds Treptow-Köpenick ist eine Art Fördertopf, aus dem gemeinnützige Projekte im Bezirk finanziell unterstützt werden. Ziel des Jugendfonds ist die Gestaltung einer toleranten und weltoffenen Gesellschaft. Junge Menschen, die sich ganz klar gegen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung einsetzen und für ein demokratisches und respektvolles Miteinander engagieren, werden durch den Förderfonds unterstützt. Der Jugendfonds Treptow-Köpenick ist Teil der Partnerschaft für Demokratie Treptow-Köpenick, welche aus den Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ finanziert wird.

→ Was sind die Voraussetzungen für eine Projektförderung?

- ❖ Das Projekt unterstützt Engagement gegen Rassismus, Diskriminierung und Rechtsextremismus und trägt zu mehr Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit bei. Es wird in Eurer Schule oder Eurem Umfeld in Treptow-Köpenick umgesetzt.
- ❖ Ihr führt das Projekt gemeinsam mit anderen Jugendlichen durch. Erwachsene dürfen Euch unterstützen, Entscheidungen trifft aber Ihr!
- ❖ Das Projekt ist gemeinwohlorientiert, d.h. es kommt möglichst vielen zugute.
- ❖ Das Projekt verstößt nicht gegen geltendes Recht.

→ Wer kann beim Jugendfonds mitmachen?

Wenn Ihr zwischen 14 und 27 Jahren alt, engagiert und bereit seid, Euch für mehr Weltoffenheit und gegen Rassismus einzusetzen, seid Ihr genau richtig. Ihr könnt auch ein Projekt an Eurer Schule machen oder etwas in Eurem Stadtteil bewegen.

→ Wofür dürfen wir die Förderung ausgeben?

Für Eure Projektideen dürft Ihr die Gelder nur für Dinge ausgeben, die mit dem Projekt zu tun haben:

- ❖ **Honorarkosten** (z.B. für eine_n Grafiker_in, die_der Euren Flyer erstellt)
Als Nachweis dienen ein Honorarvertrag und eine Honorarabrechnung. Die Vorlagen dazu bekommt Ihr vom KJR.
Bitte beachtet, dass ihr die Honorarkosten nur auf Grundlage der Honorarvorschriften Kinder- und Jugendhilfe (AV Hon-KJH) abrechnen könnt.
- ❖ **Fahrtkosten** (z.B. wenn Ihr mit dem Auto etwas von A nach B transportieren müsst)
Wenn es im Sinne des Projekts notwendig ist, könnt Ihr Zug- und BVG-Fahrten sowie Autofahrten abrechnen. Dazu müsst Ihr uns die abgestempelte Fahrkarte als Nachweis vorlegen. Für Autofahrten könnt Ihr gemäß Bundesreisekostengesetz 20 Cent pro Kilometer abrechnen, jedoch maximal 130 Euro. Für alle Fahrten müsst Ihr ein Reisekostenformular (Vorlage bei KJR) ausfüllen, unterschreiben und abgeben.



- ❖ **Verpflegung** (z.B. für einen kleinen Snack und Kaffee/Tee für euren Workshop)
Ihr könnt Geld für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke ausgeben, wenn es innerhalb des Projekts verbraucht wird. Bedenkt beim Einkaufen, dass Ihr keinen Alkohol oder Pfand über den Jugendfonds Treptow-Köpenick abrechnen könnt.
Zudem müsst Ihr bei der Abrechnung eine Teilnehmer_innenliste einreichen.
- ❖ **Anschaffungen** (z.B. Bücher oder Baumaterialien)
- ❖ **Sonstiges** (z.B. für die Miete für den Workshop-Raum)
Alle weiteren Projektkosten könnt Ihr unter „Sonstiges“ eintragen.

Grundsätzlich gilt: Ihr besprecht gemeinsam mit dem KJR Euren Finanzplan, damit Ihr die anfallenden Kosten im Voraus planen könnt. Sollte sich zwischendurch etwas ändern oder Ihr seid verunsichert, fragt Eure_n Projektbetreuer_in.

➔ **In welchem Zeitraum müssen wir das Geld ausgeben?**

Gelder müssen innerhalb der Projektlaufzeit – spätestens zum 31. Dezember 2017 – ausgegeben werden.

➔ **Welche Dokumente müssen wir beim Jugendfonds einreichen?**

Um eine Förderung zu bekommen, müsst Ihr den unterschriebenen Projektantrag, auf dem Ihr auch ankreuzt, dass Ihr die „Fragen und Antworten“ zum Jugendfonds Treptow-Köpenick gelesen und verstanden habt, beim KJR abgeben.

➔ **Wieviel Zeit haben wir für die Umsetzung des Projekts?**

Die Dauer des Projekts richtet sich nach Euren Projektideen. Wichtig ist, dass Ihr es bis 31. Dezember abgeschlossen habt. Die Abrechnung und den Projektbericht müsst Ihr dann 4 Wochen später, also spätestens am 31. Januar 2018 abgeben.

➔ **Wir haben unser Projekt abgeschlossen. Sind wir nun fertig?**

Nach dem Projektabschluss kommt noch die Abrechnung. Bitte tragt in einen Abrechnungsbogen ein, wieviel Geld Ihr wofür ausgegeben habt und was das mit dem Projekt zu tun hatte. Dazu reicht Ihr bitte alle Belege, Quittungen, Rechnungen, Fahrkarten und Kassenzettel im Original beim KJR ein. Die Kassenzettel solltet Ihr kopieren, damit sie nicht verblässen. Außerdem möchten wir ja auch wissen, wie Euer Projekt gelaufen ist, was Ihr geschafft habt, wie viele Teilnehmer_innen und Mitmacher_innen es gab, ob Ihr in der Zeitung wart usw. Dazu erstellt Ihr einen kleinen Projektbericht mit Fotos, in dem all das drinsteht. Fragt beim Fotografieren nach, ob Euer Gegenüber einverstanden ist.